

BRIGITTE HUBNER

# Das Buch Josua

Seine Behandlung im  
Religionsunterricht der Volksschule  
Eine didaktische Untersuchung

FURCHE-VERLAG

# INHALT

Vorwort.

I. Didaktische Vorüberlegungen.

II. Die sachliche Eigenart des Buches Josua.

A. Überlieferungsgeschichtliche Betrachtungen.

1. Die Ätiologien.
2. Die Landnahmetradition.
3. Die Gestalt Josuas.
4. Die Redaktion des Buches Josua.

B. Die inhaltlichen Aussagen des Buches Josua.

1. Der Spannungsbogen von Verheißung und Erfüllung.
2. Zum Begriff des Landes.
3. Der Landtag zu Sichem.
  - a) Der historische Hintergrund von Jos. 24. — b) Der Bundesschluß. —
  - c) Die Konstituierung des Zwölf Stämmebundes.

III. Didaktische Überlegungen.

1. Die Notwendigkeit einer Behandlung des Buches Josua im Religionsunterricht der Volksschule.
2. Bestimmung der geeigneten Altersstufe zur Behandlung des Buches Josua.
3. Zur Stoff auswahl.

IV. Methodische Überlegungen.

1. Kritische Stellungnahme zur Methode der Unterrichtshilfen, durchgeführt am Beispiel L. Gengnagel »Mein kirchlicher Lehrauftrag im vierten Schuljahr«.
2. Die Durchführung der Unterrichtseinheit Josua, aufgezeigt an drei Beispielen,
  - a) Der Zug durch den Jordan, Jos. 3,1—4, 13. - b) Die Eroberung Jerichos, Jos. 6,1—27. — c) Der Landtag zu Sichem, Jos. 24,1—28.

Schluß.

Literaturverzeichnis.

Anmerkungen.